

Sucht, daß die Wahlen sich unter dem Gesichtspunkte der Amnestiefrage vollziehen könnten. Die Wahlen müssen aber unter dem Gesichtspunkte stattfinden, daß man wählt zwischen einer Politik der Gewaltthätigkeit und einer Politik der Freiheit, zwischen einer Politik ohne Muth und ohne bestimmtes Urtheil und einer Politik, welche die Unabhängigkeit der Religion und der Gerechtigkeit achtet, und welche die Beamten nicht wie Varas behandelt. Um die Gemüther aufzurichten, würde man Muth nicht bloß auf der Straße haben, sondern auch im Parlament und im Cabinet, besonders gegen jene Art von Ausrufen, der nicht mit Gewehren, sondern mit Decreten ins Werk gesetzt werde. (Lebhafte Beifall der Rechten und des linken Centrums.)

Conseil-président Freycinet erwidert, die Rode Jules Simon's sei eine vollständige Anklageakte, die Regierung habe ihre Ansichten nicht geändert und sei stets der Meinung gewesen, daß die Amnestie vor den Neuwahlen gewährt werden müsse.

Bei Gunsten der Amnestie habe sich eine lebhafte Strömung gebildet und das Ministerium müsse mit der Majorität des Parlaments regieren. Das Ministerium wolle die Amnestie im Interesse des Landes und der Republik, nicht um der Amnestie selber willen. Es würde gefährlich sein, gegen das allgemeine Stimmrecht anzutreten. Wenn die Amnestie abgelehnt werde, bezog die Regierung, die die Amnestie unterstützte habe, nicht mehr das erforderliche moralische Ansehen, um die Agitation zu verhindern. Es sei notwendig, Spaltung unter der republikanischen Partei zu unterdrücken, ebenso notwendig sei aber, die Partei der Extremen daran zu verhindern, daß sie die Amnestie dazu ausbeute, die Massen irre zu führen. Die Amnestie sei eine Frage der Opportunity, nicht eine Frage der Prinzipien, die Voe des Cabinets werde eine schwierige sein, wenn die Amnestie abgelehnt werden sollte. Am Schlus seiner Rede forderte Freycinet den Senat dringend auf, um Zweck der Übereinstimmung mit der Kammer seine Meinung zum Dreyfus zu bringen und mit einer schmerlichen Vergangenheit abzurechnen, welcher Dingen, die vorhergesprochen, nicht so fremd gegenüberstanden, wie die Mitglieder des Cabinets, (Beifall der Linken.)

Jules Simon legt gegen die letzterwähnte Neuerung Freycinet's Verwahrung ein. Der Gegenentwurf des Senators La biche, welchem die Regierung sich angeholt hatte, wurde mit 145 gegen 133 Stimmen abgelehnt. Ein Amendement des Senators Bozérian, welches allen wegen des Commune-Aufstandes Verurtheilten, mit Ausnahme von Brandstiftern und Mörfern, Amnestie ertheilt, wurde mit 143 gegen 138 Stimmen angenommen. — Zahlreiche Menschenmassen waren seit Mittag in der Umgebung des Luxembourg versammelt. Seitens der Polizei waren die umfassendsten Maßregeln getroffen worden. Der Hof des Palais war durch Compagnies von Gendarmen und außergewöhnliche Militär-Detachements besetzt. Die strengsten Befehle betrifft des Zulassens zum Senat waren erlassen worden, sogar den Journalisten wurde der Zutritt zu den Couloirs und dem Saale der pas perdus untersagt, wogegen dieselben in einer Collectio-note protestierten. Die allgemeine Aufregung ist sehr groß. — Die Pariser Morgenblätter sprechen sich über den Beschluss des Senats von ihrem Parteipunctum aus. Die Journale der Intransigenten erklären, der Senat habe durch sein Votum einen Selbstmord an sich vollzogen, die Blätter der gemäßigten Linien fordern die Deputirtenkammer auf, dem Beschlusse des Senats beizutreten. Die "République Française" erklärt, die Amnestie werde eine vollständige und ganze sein. Die Journale der Rechten beglückwünschen den Senat zu seinem Beschuße, das Organ Du taure's, das "Journal, Parlement", sagt, der Senat habe das Vertrauen gerechtfertigt, welches das Land in denselben gesetzt habe.

Der Telegraph vervollständigt die ziemlich lädierten Berichte über den Inhalt der Actenfülle, welche zwischen der belgischen Regierung und der Curie gewechselt worden sind. In der Zuschrift vom 30. v. R., mit welcher der Minister des Auswärtigen Fr. de Urbano dem päpstlichen Rundschau seine Päpste zustellte, heißt es: "Das Interesse für die Gerechtigkeit und Wahrheit nötigt mich, meine Ausführungen vom 28. d. R. und die Richtigkeit der Thatsachen aufrecht zu erhalten, welche durch rege und vermehrte Ableugnungen nicht erschüttert werden können. Der Minister protestiert scharf gegen die von dem Rundschau aufgestellte Behauptung, daß er (der Minister), als er den Kammer das Resultat der Verhandlungen mit der Curie mitgetheilt, gewußt habe, daß die Schlussfolgerungen, die er aus den Neuerungen des Cardinal-Sstaatssekretärs Rino gezogen, den Intentionen des Papstes nicht entsprächen. Es sei das, fügt der Minister hinzu, eine Versicherung, die auch nicht das geringste Anzeichen von Wahrscheinlichkeit habe. Der Brief schließt: "Ich würde Ihnen, wenn Sie nicht die Eigenschaft eines Diplomaten besitzen, das Recht nicht haben zugeben können, über das abzuweichen, was der Politik des Landes entsprechen kann." Alle Achtung vor dieser männlich-kriegerischen Sprache!

Am Ebro herrscht Turmiede. Die elf mit den Verhandlungen mit Marullo beauftragten Gesandten haben, wie uns aus Madrid telegraphirt wird, am Sonnabend eine 18 Artikel abende Convention mit Marullo unterzeichnet. Inhalt dieser Convention kann die Regierung jeder Konferenzmacht drei maroccanische Unterthanen als unter ihrem Schutz stehend annehmen, dieselben sind den maroccanischen Behörden nachhaft zu machen und durch eine Urkunde zu legitimiren. Der fremdherrliche Schutz erstreckt sich nicht mit auf die Dienstboten der Schubbefohlenen, die Schubbefohlenen bleibent den maroccanischen Grund- und Octroialabgaben unterworfen. Alle an der Madrider Konferenz beteiligten Mächte sollen auf dem Fuße der meistbegünstigten Nation behandelt werden. Man darf diese Lösung der bis dahin bestandenen Schwierigkeiten als eine glückliche betrachten.

**Blitzableiter** Prüfungen alt. Anlagen, elektr. Klingeln etc. Tageskalender unter Oscar Schöppen.

### Aux Caves de France, Meißnerstr. 5.

Weinhandlung zur Einführung chemisch untersuchter reiner, ungekochter französischer Weine. Neu: Seines Frühs und Weinbrot, salz oder warm, incl. Butter und Käse und 1/2 Liter Wein à 90 Pf. Renommierter Table d'hôte von 1/2 - 8 Uhr à Courbet à 1.56, im Abonnement à 1.36 incl. 1/2 Liter Wein. Heute Menü: Gräppchenuppe. Spinat mit Schinken u. Kartoffeln. Säuerkraut. Kompt. Salat, Kirschsalat, Butter und Käse.

### Tageskalender.

#### Kaiserliche Telegraphen-Amtshäuser.

1. R. Telegraphenamt I: Kleine Fleischerstraße 6.
2. R. Telegraphenamt II (Augustusplatz).
3. R. Telegraphenamt III (Weißer Bahnhof).
4. R. Telegraphenamt IV (Grauer Bahnhof).
5. R. Telegraphenamt V (Käfiggasse).
6. R. Telegraphenamt VI (Borsigstr.).
7. R. Telegraphenamt VII (Giesenstr.).
8. R. Telegraphenamt VIII (Giesenstr.).

Das R. Telegraphenamt I ist ununterbrochen geöffnet; die anderen (Bis 1800) geschlossen haben dieselben Dienststunden wie bei den Postschaltern. **Gaudewitz-Bureau** im Schlosse Pleissenburg, Thurmhause, 1. Etage links (über der Poste befindlich). Die Bureauzeit ist Sonnabend von 8 bis 1/2, 1 Uhr Mittwochs und Nachmittags von 1/2 bis 5 Uhr Sonn- und Nachmittag wie bisher.

**Deutsche Bibliothek:** Universitätsbibliothek 2-4 Uhr. Volkssbibliothek III. (alt. Nicolaigebäude) 7-9 Uhr. Volkssbibliothek IV. (Klosterstr. 6, II.) 7-9 Uhr. **Didaktische Centralbibliothek** (Komunitätsstiftung) Gedenkstrasse 51, geöffnet Mittwoch & Sonnabend von 2-4 Uhr.

**Städtische Operncafe:** Expeditionszeit: Jeden Donnerstag Eintrittszahlungen, Rückzahlungen und Rundbungen von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittag 8 Uhr. — Effecten-Lombardgeschäft 1 Treppe hoch. — Filiale für Einlagen: Bernhard Wagner, Schönstr. 17/18; Drogeriegeschäft, Windmühlenstraße 30; Linden-Apotheke, Weißstraße 20.

**Städtisches Leibhaus:** Expeditionszeit: Jeden Donnerstag von früh 8 Uhr ununterbrochen bis Nachmittag 8 Uhr während der Auction nur bis 2 Uhr. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater**. **Großes für Dienstmädchen:** Kohlgartenstraße 19, 20, 21 für Post und Nachtlazaret. **Herberge zur Heimat**, Ulrichsgasse Nr. 75, Nachmittag 26. **Alte Operncafe:** Expeditionszeit: Vormittag 8-12 Uhr, Nachmittag 2-4 Uhr. **Stadt-Theater</**